



GEMEINDE  
HÜRTGENWALD

Der Bürgermeister

## Mitteilungsvorlage

Nr.: 110/2015

**Gremium: Gemeinderat**

**Termin: 20.08.2015**

**öffentlich**

**TOP- Nr.:**

Abteilung: Abteilung 4

Sachbearbeiter: Herr Graß

Aktenzeichen: 220.0

Datum: 30.07.2015

**Umsetzung verschiedener baulicher Maßnahmen im Schulbereich;  
hier: Hallenbeleuchtung der Turnhalle Vossenack sowie Außentoilettenanlage und  
zweiter Speiseraum am Schulzentrum Kleinhau**

### Beschlussvorschlag:

Ohne, da Mitteilung.

**Finanzielle Auswirkungen ?**

**Nein**

**€**

**Produkt:**

**903113 Grundschule Vossenack und 90312 Schulen  
Sek. I**

### Sachverhalt:

In der Schulausschusssitzung am 19.05.2015 wurde letztmalig mit den schriftlichen Mitteilungsvorlagen 55/2015 (Hallenbeleuchtung Turnhalle Vossenack) und 34/2015 (Außentoilettenanlage und zweiter Speiseraum am Schulzentrum Kleinhau) über den Sachstand der baulichen Maßnahmen berichtet.

Zwischenzeitlich wurde die Maßnahme Erneuerung der Hallenbeleuchtung in LED-Technik an der Turnhalle Vossenack abgeschlossen. Die ortsansässige Firma Dipl.-Ing. Ralf Linzenich hat als günstigster Bieter nach erfolgter Ausschreibung die Arbeiten in der zweiten bis vierten Woche der Sommerferien erfolgreich umgesetzt. Am 07.07.2015 besichtigte der Parl. Staatssekretär im Bundeswirtschaftsministerium, Herr Thomas Rachel, die Arbeiten vor Ort. Die Abnahme der neuen LED-Beleuchtung erfolgte am 24.07.2015. Der FC Germania Vossenack –Tischtennisabteilung konnte die Turnhalle bereits am 28.07.2015 wieder nutzen. Derzeit wird die Maßnahme

endabgerechnet. Alle Ausgaben lagen innerhalb des kalkulierten Budgets. Sobald die Endabrechnung vorliegt, kann die Auszahlung der Fördermittel des Bundes beantragt werden.

Die Arbeiten an der Außentoilettenanlage sowie an dem zweiten Speiseraum am Schulzentrum sind zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Vorlage noch nicht beendet. Zum ersten Schultag nach den Sommerferien (12.08.2015) sollten diese aber in beiden Gebäudeteilen abgeschlossen sein. Die Ausführung der einzelnen Gewerke liegt innerhalb des kalkulierten Zeit- und Finanzplans. Leider ist es in der Außentoilettenanlage am Wochenende des 25., 26.07.2015 zu einem Wassereinbruch über die Dachfläche gekommen. Ursächlich waren Bohrarbeiten im Rahmen der Elektroinstallationen. Der Schaden konnte aber behoben und die übrigen Arbeiten (Anbringung der Fliesenbeläge an den Wänden, Aufbringung Epoxy 2-Komponenten-Bodenbelag, Installation Sanitärgegenstände, usw.) wieder fortgeführt werden. Gegebenenfalls erfolgen in der Sitzung aktuelle mündliche Erläuterungen.

**Abwägung und Entscheidungsvorschlag:**

Ohne, da Mitteilung.

Gefertigt:

Mitzeichnung

(Sachbearbeiter) (Abteilungsleiter) (Abteilungsleiter betteil. Abt.) (Fachbereichsleiter) (Bürgermeister)